



Jahresbericht 2015

Januar

Das Jahr 2015 begrüßen wir am 07.01.2015 mit einem gemütlichen Neujahresnachmittag. Eltern, Kinder und das Team verbringen den Nachmittag mit lecker Kaffee und Kuchen. Der Kita Club, der einmal im Monat für die kommenden Kindergartenkinder stattfindet, befasst sich dieses Mal mit dem Thema Zahlen. Das Lied „Zähl einmal mit mir, was ist denn schon dabei. Zähl einmal mit mir, mindestens bis drei: 1, 2, 3 – 1, 2, 3...“ kam bei den Kindern besonders gut an. Hier konnten die Kinder unter Beweis stellen, wie toll sie schon zählen können. Am 16.01.2015 begann unsere Musikburg. Jeden ersten und dritten Freitag im Monat haben wir einen Tag, wo feste Angebote zum Thema Musik stattfinden. An diesen Freitagen lernen die Kinder verschiedene Instrumente und Lieder kennen. Dieses Mal bekam jedes Kind eine Rassel oder einen Glockenkranz, was sie ausprobieren durften. Zu einem Lied kamen dann die Instrumente zum Einsatz. Im richtigen Moment durften die Kinder das Lied mit ihren Instrumenten begleiten. Ein großes Highlight in diesem Monat war der KITZ – Treff. Die kleinen Füße luden alle Einrichtungen in den Erlebnis Zoo Hannover ein. Gemeinsam mit den anderen Kindern eroberten wir Mullewapp, fuhren auf Poporutschern die Rodelbahn herunter, streichelten die Tiere auf der Streichelwiese und aßen zusammen Mittagessen. Manege frei... hieß es ab dem 26.01.2015 drei Wochen in der Wimmelburg. Die Einrichtung verwandelte sich in ein großes Zirkuszelt, mit allem was dazu gehört. Jonglierbälle wurden für die Jongleure hergestellt und Tiermasken gebastelt. Im Gruppenraum wurde ein großer Parcour aufgebaut, wo die Kinder balancieren, springen und hüpfen konnten. Die Kinder wurden als Löwen und Tiger geschminkt und konnten dann durch den „gefährlichen Feuerring“ springen und verschiedene Kunststücke vorführen. Lustige Clowns mit roten Nasen waren natürlich auch dabei und auch Bodenkünstler durften nicht fehlen. Mit Bodenakrobatik und Balancieren auf rollenden Brettern konnten sich die Kinder ausprobieren. Auch ein Besuch im großen Zirkus Belly fand in einer Kleingruppe statt. Vielen Tieren konnten wir bei ihren Kunststücken zuschauen, wie groß die Pferde ausschauen, wenn sie nur auf zwei Beinen stehen. Echte Löwen und Tiger, Krokodile und Schlangen, Affen und Kamele konnten wir in der Manege bestaunen. Am Ende des Monats mussten wir leider Simon in den „großen“ Kindergarten verabschieden. Wir wünschen Simon eine schöne Kindergartenzeit mit vielen tollen Momenten. In diesem Monat feiern wir Geburtstag von sechs Wimmelburgern. Happy Birthday Leana, Simon, Lena, Mieke, Lennart und Lena. Auch in diesem Jahr finden unsere regelmäßigen Aktionen, wie der Büchereibesuch, Schwimmbadbesuch und Einkaufstag statt.

Februar

Der Monat Februar startet mit einer neuen Eingewöhnung. Wir begrüßen herzlich Leonhard und seine Familie in der Wimmelburg und freuen uns darauf, gemeinsam eine schöne und aufregende Zeit zu erleben. Am 16.02.2015 fand unsere große Faschingsfeier zum Thema Zirkus statt. Dies war auch gleichzeitig unsere Abschlussaktion zum Projekt. Unser großes „Zirkuszelt“ wurde mit Luftballons und Luftschlangen

noch viel bunter. So viele verkleidete Kinder und Erwachsene, da waren zum Beispiel Tiger, Bienen, Engel, Prinzessinnen und vieles mehr. Den Tag begannen wir mit einem großen Buffet mit allem was das Herz begehrt, danach folgten Spiele, wie „Becher werfen“, Bewegungsparcour, Ballon-modellage und lustiges Fotoshooting, so verging der Vormittag wie im Fluge. Der große Ausflug in diesem Monat ging zu Sea Life in Hannover. Eine Kleingruppe machte sich schon früh morgens auf den Weg mit der Straßenbahn zu Sea Life. Dort erwarteten sie viele verschiedene kleine und große Fische, Blumen und Pflanzen, Rochen und Haie. Das war aufregend. Es war wieder Zeit für unseren Kita Club. Unsere „Großen“ haben mit Kerstin Apffel-mus zubereitet. Bei unserer gemeinsamen Teezeit hatten wir viel Freude beim Schlemmen.

Es finden Ausflüge in das Vahrenwalder Bad, in die Stadtbibliothek und zum nahe-gelegenen Silbersee statt. Wir lassen unsere Geburtstagskinder hochleben und die Wunderkerze bringt alle Kinderaugen zum Leuchten.

Auch im Februar fand unsere Musikburg statt. Die Kinder waren kleine Musikanten und haben in der Mitte des Kreises auf verschiedenen Instrumenten, wie Triangel, Rassel, Trommel, Schellenkranz gespielt, während das Lied *„Ich bin ein Musikant und komm aus Schwabenland. Ich kann spielen...“* gesungen wurde.

Eine Menge Spaß hatten wir beim Schmierern und Experimentieren mit Rasier-schaum „Wie fühlt sich Schaum an? Gefällt es mir mit Schaum zu malen, zu experi-mentieren und es anzufassen? Diese Erfahrungen konnten die Kinder durchleben. Viel Freude hatten auch die Kinder, als uns Kroki in der Wimmelburg besuchte. Das nette Krokodil brachte Frau Lorenz mit und beide zeigten allen Kindern, wie das geht mit dem richtigen Zähneputzen. Zum Abschluss bekam jedes Kind eine neue Zahn-bürste geschenkt. Wir sagen Danke und bis zum nächsten Mal.

März

Der März startete gleich mit einem Geburtstag. Mit vielen Glückwünschen und einem tollen Geschenk feierten wir Lennys 2. Geburtstag. Die Geburtstagskrone durfte an diesem besonderen Tag natürlich auch nicht fehlen.

Am 6. und am 20. März fand wieder unsere Musikburg statt. Dieses Mal lernten die Kinder die Trommel kennen. Zuerst durfte jedes Kind sich die Trommel einmal ge-nauer anschauen. Wie sieht die Trommel aus? Wie fühlt sie sich an? Ist sie leicht oder schwer? Danach wurde es laut. Jedes Kind bekam die Möglichkeit auf der Trommel zu spielen und die anderen sangen dabei:

Bim, bam, bommel, so klingt unsere Trommel. Ein jeder trommelt wie er kann und jetzt ist die Sofia dran. Bum, bum, bum jetzt ist die Trommel stumm.

Zum Abschluss haben alle Kinder eine Trommel bekommen und zusammen noch das Fingerspiel „Zehn kleine Zappelmänner“ auf dem Instrument gespielt.

Für das Team der Wimmelburg ging es am Samstag auf den Betriebsausflug mit al-len Mitarbeiterinnen des KITaZirkels. Im Soccerpark in Laatzen konnten alle mit vol-lem Körpereinsatz ihrer Energie freien Lauf lassen. Besonders lustig waren die ver-schiedenen Varianten Fußball zu spielen. Mal auf allen Vieren oder nur im Gehen, was allen ziemlich schwer viel. Wir bedanken uns bei Wichtelhagen für den tollen Ausflug.

Tick, tick, tick, tick, tick, tick - was klopft denn da im Ei?

Am 9. März fing endlich unser großes Projekt „Vom Ei zum Huhn“ an. Es zogen 22 Hühnereier in die Wimmelburg ein und machten es sich schön warm im Brutkasten. Die Kinder konnten durch eine Glasscheibe die Eier beobachten. Wie das Küken sich

im Inneren des Eies entwickelte, konnten die Kinder anhand eines Modells sehen, bei dem sie jeden Tag ein Ei öffnen durften.

Begleitet wurden wir vom Huhn Lotta. Sie brachte täglich tolle Angebote zum Thema Huhn oder Küken mit. Dabei guckten wir uns auch das Ei genau an und ließen auch mal ein ungekochtes Ei auf den Boden fallen. Das war eine große Schweinerei.

Die Kinder bastelten außerdem lustige Hühner aus Pappmache, Eierschalenbilder oder Holzlöffelküken. Das Lied „Tick, tick, tick - was klopft denn da im Ei?“ war bei den Kindern besonders beliebt. Auch das Fingerspiel „Die Hühnerfamilie“ wurde oft wiederholt.

Und dann kam der 21. Tag, an dem es in der Wimmelburg auf einmal piepte. Zwölf kleine Küken schlüpften aus ihren Eiern und piepsten um die Wette. Mit voller Begeisterung konnten die Kinder die kleinen Küken beobachten, auf die Hand nehmen und streicheln. Zum Abschluss bekam jedes Kind eine Urkunde für die erfolgreiche Ausbrütung. Zwei Tage nach dem Schlüpfen mussten wir sie aber leider wieder zurückgeben und sagten auch Huhn Lotta „Tschüss – bis zum nächsten Mal“.

In den Osterferien vom 25. März bis 10. April konnten wir wieder die Turnhalle der Friedrich-Ebert-Schule nutzen. Mit viel Energie und Elan liefen die Kinder durch die Turnhalle. Wir bauten Bewegungslandschaften auf zum Klettern, Rutschen, Balancieren und ließen die Ringe von der Decke herunter zum Schaukeln.

Am Ende des Monats wurde es dann noch einmal traurig in der Wimmelburg. Denn wir mussten uns von Mieke verabschieden. Mit vielen tollen Abschiedsgeschenken geht Mieke jetzt in den großen Kindergarten und wir wünschen ihr ganz viel Spaß und neue spannende Erfahrungen.

In diesem Monat fanden auch unsere regelmäßigen Angebote statt, wie der Einkaufstag, Schwimmbadbesuch, Kita Club mit dem Thema Formen und der Bücherei-besuch.

April

Gleich am 1. April feierte die Wimmelburg ihren 2. Geburtstag. Wir luden ein zu einem leckeren Kaffee und Kuchen Buffet und einer tollen Kükenstation. Die Kükenstation war natürlich das Highlight des Geburtstages mit den frisch geschlüpften Küken. Jeder konnte einmal ein kleines Küken auf die Hand nehmen und es streicheln. Außerdem hat Katharina noch tolle Marienkäfer und Schildkröten aus Luftballons für die Kinder modelliert. Der Geburtstagsbaum wurde durch die Fingerabdrücke der Gäste noch viel bunter. Zum Abschluss des Geburtstages gab es noch eine lustige Pinata in Form einer „2“. Die Kinder haben mit viel Kraft versucht die „2“ kaputt zu machen, um an den Inhalt zu kommen.

In diesem Monat feierten wir nicht nur den Geburtstag der Wimmelburg, sondern auch den von vier Wimmelburg Kindern. Wir haben viele Geburtstagslieder gesungen und ihre Lieblingsspiele gespielt. Zur Teezeit gab es leckere Muffins und Kuchen.

Am 7. April begrüßten wir ein neues Kind bei uns in der Wimmelburg. Wir sagen „Herzlich Willkommen lieber Henry und liebe Eltern und viel Spaß bei uns in der Einrichtung“. Ebenso sagten wir auch „Herzlich Willkommen“ zu Elif, unserer neuen Praktikantin. Sie hat ihr zweiwöchiges Schulpraktikum bei uns absolviert. Wir hoffen du konntest viel mitnehmen und wünschen dir alles Gute auf deinem weiteren Lebensweg.

Nach dem ereignisreichen Start des Monats feierten wir Ostern und der kleine Osterhase kam uns besuchen. Zuerst gab es ein leckeres Osterfrühstück mit Broten in Schmetterlingsform und bunten Eiern. Danach ging es in den Garten, in dem alle Kinder fleißig nach den Ostereiern suchten und sie an unseren Osterzweig hingen.

Am 10. April fand unser KITZ-Treff in der Turnhalle der Friedrich-Ebert-Schule statt. Alle Einrichtungen des KITaZirkels kamen zu uns in die Einrichtung und wir gingen gemeinsam zur Turnhalle. Vorher gab es in der schönen Frühlingssonne leckere Brezeln mit Kräuterquark zum Frühstück. Gestärkt ging es dann in die Turnhalle. Wir starteten in die Bewegungsstunde mit lustigen Spielen und verschiedenen Bewegungen mit dem Schwungtuch. Somit waren alle genug aufgewärmt, um die aufgebaute Bewegungslandschaft zu erkunden. Es wurde viel gerutscht, balanciert, gehüpft und geschaukelt. Am Ende versammelten sich noch einmal alle zusammen am Schwungtuch und es wurde eine Abschiedsrakete in die Luft gelassen. Wir sagen vielen Dank an alle Einrichtungen, dass ihr so toll mitgemacht habt.

Es war wieder Zeit für die Musikburg. Lena nahm fünf Kinder mit in den Schlafrum und dann ging es los. Mit Luftballons, die mit etwas Reis gefüllt waren, haben die Kinder mal schnell, mal langsam und mal laut gerasselt. Danach hat Lena den Kindern eine kleine Geschichte über Tiere auf der Frühlingswiese vorgelesen und die Kinder konnten an den passenden Stellen mitrasseln.

Mit dem warmen und sonnigen Frühlingswetter fingen wir mit unserer Themenwoche „Wir blühen auf“ an. Kerstin und Zeynep fuhren mit zwei Kindern in den Baumarkt und besorgten viele verschiedene Blumensamen und Pflanzen. Dann ging es an das Einpflanzen. Zusammen mit den Kindern pflanzten wir Sonnenblumen in die Blumenkästen und Erdbeeren in Gummistiefel ein. Die Kinder bemalten ihre eigenen Blumentöpfe und gruben in diese kleine Blumensamen in die Erde ein. Unsere Einrichtung wurde immer bunter durch die vielen, schönen Blumen.

Am 23. April hatten wir für einen Tag Besuch in der Wimmelburg. Wir sagten „Hallo“ zu Kira und Ruth, die uns am Zukunftstag besuchten. Zusammen gingen wir mit ihnen und den Kindern auf den nahegelegenen Spielplatz und wir hoffen, dass ihr viel Spaß hattet und wir euch einen guten Einblick in den Beruf Erzieherin geben konnten.

Ende des Monats kam dann die lang gewünschte Schlafparty. Zum ersten Mal übernachteten die sechs Kinder nachts bei uns in der Einrichtung. Nach einem leckeren Abendbrot mit Würstchen und Gewürzgurken haben sich alle „Bett fertig“ gemacht. In ihren Schlafanzügen machten es sich alle gemütlich in der Kuschelecke und Kerstin las noch eine Gute-Nacht-Geschichte vor. Dann ging es ab in die Betten. Nach einer etwas längeren Nacht für die Erzieherinnen waren am nächsten Morgen aber alle fit und munter. Wir freuen uns schon auf die nächste Schlafparty.

In diesem Monat fanden auch wieder der Einkaufstag, der Schwimmbadbesuch und der Besuch in der Bücherei statt.

Mai

Den Monat Mai starteten wir mit einem Zoobesuch. Wir machten eine abenteuerliche Bootsfahrt und sahen viele tolle Tiere, wie z. B. Nilpferde, Giraffen und Pinguine. Die Kita Wimmelburg lud alle Kinder und Väter zu einem Papa-Kind-Bastelnachmittag ein. Gemeinsam mit ihren Vätern gestalteten die Kinder eine Tasche zum Muttertag. Das gemeinsame Basteln hat viel Spaß bereitet und die Mütter haben sich riesig über das tolle Muttertagsgeschenk gefreut.

Aber auch die lieben Väter sollen nicht ohne Geschenke bleiben. Beim Mutter-Kind-Bastelnachmittag wurden ganz besondere Vatertagsgeschenke gebastelt.

Dieses Mal standen bei unserer Musikburg die Klanghölzer im Mittelpunkt. Die Kinder konnten das Instrument ertasten und klanglich erkunden. Es wurden Tierbewegungen ausgeführt, wie z. B. „*Es flitzt die Maus aus ihrem Haus*“, dann wurden die Klanghölzer schnell aufeinander geschlagen. „*Es tappt der Bär im Kreis umher*“,

dann wurden die Klanghölzer langsam aufeinander geschlagen. Wir sangen das Lied *Kuckuck – ruft's aus dem Wald*, welches ebenfalls mit den Klanghölzern begleitet wurde.

Sie sind rund, rund, rund, auch so bunt, bunt, bunt. Seifenblasen, die sind toll, schweben ja so wundervoll...

Mit diesem Lied läuteten wir unsere Themenwoche Seifenblasen ein. Die Kinder konnten die Seifenblasen in die Luft pusten, diese ausgiebig bewundern, fangen und zerplatzen. Wir haben kunterbunte Seifenblasenbilder gemacht und selber Seifenlauge für unsere Riesenseifenblasen hergestellt. Sie waren riesig, schillerten schön und brachten die Kinderaugen zum Leuchten. Die Seifenblasen zum Anfassen waren faszinierend. Ein riesiger Spaß für die Kinder, denn das ist mal was anderes. Mit den Fingern konnten die kleinen Seifenblasen angefasst, gesammelt und mit etwas Geschick sogar gestapelt werden.

In diesem Monat fanden verschiedene Ausflüge statt. Wir besuchten nahegelegene Spielplätze, das Schwimmbad und die Stadtbibliothek. Wir fuhren zum Flughafen und beobachteten auf der Aussichtsterrasse die Flugzeuge beim Starten und Landen. Auch unternahmen wir einen Ausflug in den Kinderwald. Dort starteten wir mit einem leckeren Frühstück und anschließend wurde der Wald erkundet. Durch das raschelnde Laub laufen, Stöcker sammeln und auf dem Spielplatz spielen.

Wir lassen unsere Geburtstagskinder aus dem Monat Mai hochleben. Happy Birthday Katharina und Joachim, unser toller Hausmeister. Wir sind unheimlich froh dich zu haben und sind dir sehr dankbar!

Zudem entstand in unserem Schlafräum ein Schnullerparkplatz und im Wickelraum wurde ein Spiegel über dem Wickeltisch angebracht. So macht das Windelwechseln noch mehr Spaß.

Juni

Im Juni war wieder Zeit für unseren KITZ Treff. Die Kita Krümelhausen lud alle Einrichtungen des KITaZirkels e.V. zum Wakitu Spielpark ein. Bevor die Kinder den Abenteuerspielplatz erkunden konnten, stärkten sich alle erst einmal mit einem gemeinsamen Frühstück. Anschließend wurde gerutscht, geklettert, gewippt, im Sand gebuddelt, balanciert und geschaukelt. Ein großes Dankeschön an Krümelhausen für einen erlebnisreichen Vormittag.

Bei unserer Musikburg konnten die Kinder zu der Geschichte „Instrumente klingen im Zauberwald“ die Instrumente laut und leise klingen lassen. Wenn nun der Wind durch den Wald wehte, dann bewegten sich die Äste und die Musikinstrumente fingen an zu klingen. Wehte der Wind heftiger, klangen sie lauter. Wehte er ruhiger, klangen sie leiser.

Am Montag machten Kerstin, Inga, Leana, Kendra, Lenny und Yakub einen schmackhaften Ausflug zum Erdbeerfeld. Die Kinder konnten fleißig einen Korb mit den leckeren Erdbeeren füllen und es machte enorm viel Spaß. Die Gelegenheit, schon während des Pflückens die Erdbeeren zu probieren, wurde reichlich genutzt. Auch unsere Erdbeeren im Garten, die wir in Gummistiefel eingepflanzt haben, sind reif und werden verspeist.

Am 11. Juni waren alle Elternvertreter/-innen, Kitaleitungen und der Vorstand herzlich zum Elternvertreter/-innen Jahresabschlusstreffen eingeladen. Nach einem gemütlichen Kennenlernen wurde aus den einzelnen Kitas berichtet und das Kita Jahr reflektiert – Was war besonders gut? Was würden wir im nächsten Jahr verändern? Zudem konnten für das neue Kita Jahr Wünsche, Anregungen sowie Ideen einge-

bracht werden.

Leinen los! Am Freitag machte sich eine Kleingruppe auf den Weg zum Maschsee. Wir beobachteten Schwäne und Enten und genossen ein leckeres Eis. Bei der Bootsfahrt ließen wir ein wenig Seeluft um die Nase wehen.

Onkel Tom hat einen Bauernhof – hiahiaho. Da laufen viele Schweine rum – hiahiaho. Es macht oink oink hier und oink oink da, oink oink hier und oink oink da – oink oink überall.

In diesem Monat haben wir mit unserem Bauernhofprojekt begonnen. Wir haben besprochen, welche Tiere auf dem Bauernhof leben und dazu die entsprechenden Tiergeräusche gemacht. Wir gestalteten Bauernhoftiere, wie Schafe, Katzen, Kühe aus Handabdrücken und aus Fußabdrücken entstanden tolle Trecker. Unser Bauernhof Spielhaus wurde bemalt und anschließend aufgebaut. Hier machte das Spielen besonders Spaß. Das permanente Öffnen der Fenstern und Tür bereitete den Kindern besonders viel Freude. Wir schauten ganz viele Bilderbücher an, sangen verschiedene Lieder und machten mit unserer kunterbunten Fotowand lustige Fotos. Zum Frühstück wurden leckere Tierbrote gemacht. So macht Essen richtig Spaß. Mit der CD „Erlebnis Bauernhof“ konnten Tierlaute und Geräusche des Landlebens angehört und erraten werden. Im Rahmen unseres Bauernhofprojektes haben wir auch einen Bauernhof besucht. Was es da alles zu sehen und zu streicheln gab. Kühe, Schweine, Hühner, Schafe und ein Hund war auch dabei. War das ein toller und aufregender Tag.

Wie schön, dass du geboren bist, wir hätten dich sonst sehr vermisst. Wie schön, dass wir beisammen sind, wir gratulieren dir, Geburtstagskind! Wir feiern Yakubs zweiten Geburtstag und wünschen ihm alles Gute.

Wiedersehensfreude pur. Ende Juni waren alle Familien, die die Wimmelburg besuchen und besucht haben zu unserem Wimmel Spaß unter dem Motto „*Wiedersehen macht Freude*“ eingeladen. Es wurde geredet, viel gelacht, gespielt, es wurden alte Erinnerungen aufgefrischt und Neuigkeiten ausgetauscht. Für Spaß und Unterhaltung sorgten die tollen Aktionen, wie Hüpfburg, Bällebad, Riesenseifenblasen, Wasserpistolen Wettschießen und Schatzsuche im Sandkasten. Würstchen vom Grill, leckere Salate und Getränke sorgten für das leibliche Wohl. Ein Highlight war sicherlich der Besuch von Elefanti. Er sorgte für Unterhaltung und die Kinder freuten sich über die Geschenke, die Elefanti verteilte. Wir sind froh euch wieder alle einmal gesehen zu haben. Danke, dass ihr da wart. Auch in diesem Monat besuchten wir die Bücherei und das Schwimmbad. Unser Einkaufstag, jeden Dienstag, fand ebenfalls statt.

Juli

Den Monat Juli starteten wir mit dem Sommerfest des Kitazirkels. Das Motto des diesjährigen Sommerfestes war „*Zirkelzirkus auf der Kitzkirmes*“. Dort konnten viele tolle Dinge entdeckt und bestaunt werden, wie eine Tombola, die Aufführung einer Zirkusnummer, eine Fotowand und viele weitere Dinge. Es konnten außerdem folgende Aktionen wahrgenommen werden: Kinderschminken, Dosen werfen, Luftballonmodellage, Möhren schießen und Glitzer Tattoos machen. Für das leibliche Wohl gab es eine Popcorn Maschine, Zuckerwatte, einen Eiswagen, Kuchen und einen Wurststand. Die Wimmelburg wurde von Inga und Kerstin vertreten, die sich als lustige Clowns verkleideten und die Luftballonmodellage anboten.

Am 13.07.2015 haben wir mit unserem Indianer Projekt begonnen. Dazu wurden viele Lieder gesungen, wie „Wenn alle Indianer reiten“, „Indianer heißen wir“ und viele mehr. Es wurden auch Fingerspiele und Bewegungsgeschichten zu dem Projekt gemacht. Alle Kinder sowie Erzieherinnen haben auch Indianernamen bekommen, wie „Roter Vogel“ oder „Blauer Mond“, so dass alle ihren eigenen und persönlichen Indianernamen hatten. Der Ausflug zum Wakitu Spielplatz war sehr spannend und alle Indianer hatten Spaß. Es wurde auch ein Tipi selber gebaut, in dem sich dann alle Indianer verstecken konnten. Bunte Nudelketten und selbstgemachter Kopfschmuck und die passende Deko rundeten dann das Projekt ab und verwandelten die Wimmelburg in ein Indianer Dorf. Am 24.07.2015 wurde dann in der Wimmelburg das Indianer Abschlussfest gefeiert. Hier konnte geangelt und Diamanten gesucht werden, außerdem waren alle als Indianer verkleidet. Die Indianer konnten sich dann am großen Buffet bedienen und so ihr Fest gelungen feiern. An diesem Tag nahm die Wimmelburg auch Abschied von Leana, die in den großen Kindergarten geht und von Zeynep, die das Ende ihrer FSJ Zeit hatte. Wir wünschen euch alles Gute und viel Glück auf eurem weiteren Weg. Zum Abschluss haben alle Indianer noch eine Urkunde für unser Projekt bekommen.

Wir haben viele Ausflüge gemacht. Wir waren bei dem schönen Wetter am Silbersee und auf dem Spielplatz. So konnten wir das warme Wetter richtig ausnutzen und genießen.

Ein Kind durfte auch wieder mit einer Erzieherin ganz alleine Schwimmen gehen, das war toll und man konnte viel plantschen. Dienstags gehen wir immer alle gemeinsam für unser Frühstück und unsere Teezeit einkaufen. Die Hüpfburg, die wir in unserem Garten aufgestellt haben, hat uns allen Spaß gemacht.

Die Musikburg hat diesen Monat Katharina gemacht und die Kinder konnten mit körpereigenen Instrumenten musizieren, den der Körper bietet eine ganze Reihe von Möglichkeiten Geräusche und Töne zu erzeugen, wie beispielsweise in die Hände klatschen, auf die Oberschenkel patschen, mit der Zunge schnalzen u.v.m. Zudem wurde das Lied „Alle Kinder klatschen mit“ gesungen, wo die verschiedenen Bewegungen ausprobiert werden konnten.

Unser Krippenjahr haben wir, wie jedes Jahr mit unserer Schließzeit beendet. Wir wünschen allen einen schönen Sommer und unseren großen einen guten Start ins Kita Jahr.

August

Am 10.08.2015 starteten wir mit unserem neuen Kita Jahr. Zu Beginn startete auch gleich unser Kita Club und alle Kinder, die nächstes Jahr in den Kindergarten kommen, gestalteten ihre eigene Kita Club Mappe. Dieses Jahr machen wir unseren Kita Club mit sieben Kindern. Dort kann vieles entdeckt werden und die Kinder werden auf den Kindergarten vorbereitet.

Diesen Monat hatten wir die Themenwoche „Knete“. Hier wurde Knete mit den Kindern selber hergestellt und anschließend fleißig geknetet. Außerdem machten wir Essknete. Die gekneteten Kunstwerke wurden gebacken und bei der Teezeit verspeist. Wir machten auch Knetbilder und spielten mit unserem neuen tollen Knetsand.

Bei dem guten Wetter haben wir viel draußen gespielt und Ausflüge gemacht, wie zum Beispiel zum Silbersee und in den Zoo. Dort gab es vieles zu entdecken und wir konnten es bei dem Wetter richtig genießen und auch ein bisschen im See plantschen.

Außerdem war wieder ein Kind und eine Erzieherin schwimmen, das hat viel Spaß gemacht. Bei unserem Elternabend haben wir die neuen Elternvertreterinnen Susanne Möller und Diana Dempewolf gewählt und konnten viele Eltern willkommen heißen.

Wir feierten diesen Monat drei Geburtstage. Wir wünschen unseren Geburtstagskindern Inga, Kerstin und Theresa alles Gute zum Geburtstag.

Am 21.08 fand auch wieder die Musikburg statt, die Lena diesmal mit den Kindern machte. Diesmal wurde die Geschichte „Zehn kleine Bären“ mit dem Körper und einer Trommel getrommelt. Die Kinder konnten ausprobieren, wie man mit dem Körper trommeln kann (z.B. leise und laut, schnell und langsam). Dazu wurden dann die passenden Bewegungen ausprobiert. So konnte dann die Bewegungsgeschichte mit den passenden Bewegungen und Trommelgeräuschen durchgeführt werden.

September

Wir begrüßen Anfang September ganz herzlich den kleinen Mats und seine Familie bei uns in der Wimmelburg. Spannende Angebote und Aktionen warten auf dich und jede Menge Spaß.

Am 4. September fand wieder unser monatliches Angebot die „Musikburg“ statt. Dieses Mal machten sich die Kinder erst einmal warm zur Melodie von Bruder Jakob. Zuerst wurde mit den Händen laut und schnell geklatscht. Dann waren die Füße dran und die Kinder stampften in verschiedenen Variationen durch den Raum. Nachdem alle Kinder warm waren, ging es erst richtig los. Wir sangen mit den Kindern das Lied „Morgen ist es in dem Zoo“ und entdeckten viele Zootiere, die ganz unterschiedliche Geräusche und Bewegungen machten. Ganz schnell liefen kleine Löwen über den Boden oder kleine Adler flogen durch den Raum. Bis sie am Ende alle fröhlich zusammen tanzten.

„Kinder nehmt euch an die Hand, wir wandern jetzt ins Zahlenland. Immer weiter Schritt für Schritt, kommen alle Kinder mit.“

Mit diesem Reim ging es für die Kinder vom Kita Club in das spannende „Zahlenland“. Aber, um in das Zahlenland zu gelangen mussten die Kinder erst einmal über den Zahlenstrahl gehen. Alle zählten laut mit von eins bis zehn, bis alle Kinder im Zahlenland angekommen waren. Im Zahlenland angekommen lagen auf dem Boden die Zahlen von eins bis zehn. Diese wurde gemeinsam angeguckt und ertastet. Anschließend haben die Kinder Perlen zu den Zahlen aufgefädelt. Danach konnten die Kinder noch ein Ausmalbild mit Zahlen ausmalen. Zum Abschluss sangen alle gemeinsam das Zahlenlied „Zehn Zahlen hat das Lied“ und dann ging es über den Zahlenstrahl zurück in die Gruppe.

Für eine Kleingruppe ging es hoch hinaus. Sie machten einen Ausflug zum Flughafen Hannover. Die Kinder konnten die Flugzeuge von der Aussichtsplattform beobachten und sich auf dem kleinen Spielplatz wie kleine „Piloten“ fühlen.

Blubb blubb – wir tauchen ab in die farbenfrohe Unterwasserwelt – blubb blubb

Am 14. September startete unser großes Projekt „Wir tauchen ab - blubb blubb“. Nach und nach verwandelte sich die Wimmelburg in die Unterwasserwelt mit den verschiedensten Fischen, Quallen und Krebse. Im Morgenkreis wurde es jeden Morgen spannend, welches Kind in dem Seerosenblatt erscheint, das im Wasser lag. Wer ausgewählt wurde, konnte die kleinen Elektrofische „Nemo“ und „Dori“ in die Wasserschale setzen. Alle beobachteten aufgeregt in welche Richtungen die Fische schwammen. Natürlich haben wir auch wieder viele neue Lieder und Fingerspiele zum Projekt gesungen. Das Lieblingslied der Kinder war dieses Mal „Kleiner Hai... Dimm dimm“ aber auch das Fingerspiel „Fünf kleine Fische“ war der Hit, da die Kin-

der spielerisch die kleinen Fische und den Hai vom Meer in den Teich setzen konnten. Zum Frühstück oder zur Teezeit gab es manchmal lustige Krebs-Croissants, Delfin-Brote oder eine Paprika-Krabbe. Gebastelt haben die Kinder auch fleißig. Wir gestalteten Papptellerfische, -quallen und -krebse, Quallen aus Klopapierrollen oder auch aus dem Boden von PET-Flaschen bunte Schildkröten.

Wir machten sogar kleine Experimente mit Wasser. Die Kinder konnten im blauen Wasser und Schaum Wassertiere verschwinden lassen oder mit unseren Schüttelflaschen das Wasser beobachten, wie es sich wie eine Welle hin und her bewegte.

Das Highlight des Projektes waren die Ausflüge ins Sea Life Hannover. Die Kinder sahen viele bunte Fische und beobachteten, wie die Schildkröte über ihre Köpfe schwamm. Zum ersten Mal konnten sie einen Hai sehen, der durch das Wasser schnellte und bei der Fütterung der Rochen zusehen.

Zum Abschluss freuten sich die Kinder über eine selbstgebastelte Muschel-Schildkröte oder eine Muschel-Krabbe zusammen mit den vorher selbstgemachten Fischkeksen, die die Kinder verziert haben. Diese konnten sie als Erinnerung an das Projekt mit nach Hause nehmen.

Es war wieder Zeit für Musik. Die Musikburg stand dieses Mal mit dem Thema „Regenwetter“ an. Die Kinder schauten sich erst einmal die dicken Regenwolken am Himmel an und ahmten mit ihren Finger den Regen nach. Erst auf der Fensterbank, dann auf dem Boden und an der Wand. Es hörte sich immer unterschiedlich an. Danach machten wir den Regen mit den Rasseln nach. Mal lauter, mal leiser, mal leicht und mal stark. Dazu haben wir ein kleines Lied „Rassel, rassel Regenwetter“ gesungen.

Am 24. September feierten wir den Geburtstag von unserer FSJ-Kraft Kim. Wir wünschen dir alles Liebe und Gute zum Geburtstag und noch eine ereignisreiche Zeit bei uns.

Ende des Monats stand uns leider ein Abschied bevor. Wir verabschiedeten Sofia und wünschen ihr auf ihrem weiteren Lebensweg alles Gute und noch ganz viel Spaß im großen Kindergarten

Oktober

Gleich Anfang Oktober fand ein großes Fest in der Wimmelburg statt. Wir feierten zusammen mit den Kindern und ihren Familien das „kleine“ Oktoberfest. Auf dem Speiseplan standen natürlich typische Leibspeisen, wie Brezeln, Kartoffelsalat und Bockwürstchen. Zu Gute-Laune-Musik von DJ Ötzi und Helene Fischer fingen schnell alle an im „Partyzelt“ zu tanzen und zu schunkeln. Die Kinder konnten beim Brezel schnappen gegeneinander antreten und als erstes die Brezeln von der Schnur knabbern oder sie verzierten ein Lebkuchenherz mit den schönsten Farben. Diese konnten sie sich dann um den Hals hängen und mit nach Hause nehmen.

In der Musikburg stand dieses Mal der eigene Körper im Vordergrund. Zu dem Lied „Alle Kinder klatschen mit“ haben die Kinder geklatscht, gepatscht, gestampft und geklopft. So lernten sie körpereigene Instrumente kennen, mit denen sie Geräusche und Töne produzieren können und erleben diese noch intensiver als durch den Einsatz von Instrumenten.

Dieses änderte sich bei der nächsten Musikburg. Zum Einsatz kamen die Glöckchen. Jedes Kind bekam seinen eigenen Glöckchenkranz. Dann wurde erst einmal ausprobiert wie laut oder leise die Glöckchen klingeln können. Nun konnte es losgehen mit einem kleinen Spiel. Wenn die Glöckchen nach unten bewegt werden, wurde leise geklingelt. Ging es nach oben wurden sie immer lauter. Danach bewegten sich die

Kinder durch den Raum. Wenn sie langsam gegangen sind haben sie leise geklingelt, beim schnelleren Gehen wurde ganz laut geklingelt.

Am 19. Oktober begrüßen wir ein neues Wimmelburg Kind. Wir sagen „Herzlich Willkommen“ Maximilian. Wir wünschen dir und deiner Familie viel Spaß und ganz viele neue Erfahrungen bei uns in der Wimmelburg.

In den Herbstferien hatten wir wieder die Turnhalle zur Verfügung. Es wurden wieder die verschiedensten Bewegungslandschaften aufgebaut. Wir holten das Trampolin heraus oder legten die Bälle unter eine große Matte zum Rollen. Auch geklettert und balanciert wurde viel. Große Freude hatten die Kinder aber am einfachen Herumlaufer in der Halle. So viel Platz für die kleinen, bewegungsfreudigen Kinder. Aber auch das Lied „Sportinator“ regte nicht nur die Kinder zum Bewegen an. Wir freuen uns schon auf die Osterferien, wenn wir erneut die Halle benutzen dürfen.

Am 21. Oktober fand wieder der Kita Club statt. Dieses Mal ging es für die „Großen“ in den Park der Sinne. Mit wetterfester Kleidung fuhren sie mit der Bahn nach Laatz. Dort konnten sie dann alle ihre Sinne unter Beweis stellen. Auf Platten konnten sie ihren Gleichgewichtssinn ausprobieren oder ihren Sehsinn durch verschiedene Gläser auf die Probe stellen. Augen zu und Fühlen – hieß es bei einem Steintisch mit integriertem Geschirr. Wer konnte erraten was das ist? Nacheinander ging es dann noch durch einen kleinen Bach, bei dem aufgepasst werden musste, dass man nicht ausrutscht. Nach jeder Menge Spaß ging es dann erschöpft wieder zurück in die Wimmelburg.

Pünktlich kurz vor Weihnachten kam die Fotografin zu uns in die Wimmelburg. Mit einem schönen Herbsthintergrund posierten die Kinder mit einem Lächeln im Gesicht und machten wunderschöne Bilder. In diesem Monat fanden außerdem wieder der Einkaufstag und der Büchereibesuch statt.

November

Den Monat November haben wir mit einer Waldwoche begonnen. Jeden Tag fuhren wir in den Kinderwald und konnten dort wunderschöne und faszinierende Vormittage erleben. Es hat den Kindern viel Spaß bereitet im Laub zu spielen, Blätterschlachten oder den Herbstlaub Engel zu machen. Aus gesammelten Naturmaterialien, wie bunte Blätter, Eicheln und Steine haben die Kinder ein Herbstmandala gelegt. Ebenso konnten die Kinder „Waldschätze“ sammeln und in ihr Gläschen hineinlegen. Diese konnten täglich bewundert werden. Aus den vielen Ästen, die wir im Wald gesammelt haben, wurden Bilderrahmen gebastelt, die den Eingangsbereich mit unseren Waldfotos schmückten.

Passend zum Herbst wurde in der Musikburg das Lied „*Viele bunte Blätter, siehst du hier im Kreis...*“ gesungen. Zudem konnten die Kinder mit den Herbstblättern spielen und wie der Wind pusten, um die Blätter aufzuwecken.

In diesem Monat mussten wir uns leider von Kerstin verabschieden. Wir wünschen ihr alles Gute für die Zukunft und hoffen auf ein Wiedersehen.

In der Woche vom 9.11. bis 13.11. fand unsere Themenwoche „Spielzeugfreie Kita“ statt. Wir schickten unser Spielzeug in den Urlaub. Alle packten fleißig mit an das gesamte Spielzeug in die großen Kartons zu verstauen. Trotz, dass unsere Spielzeuge Urlaub hatten, hatten wir eine aufregende und sehr interessante Woche. So wurden aus Schachteln, Dosen, Kartons, Naturmaterialien, Schwämmen, Schläuchen und noch vieles mehr plötzlich Sachen zum Spielen. Aus einem Schlauch wurde eine Marmelbahn gebaut, die den Kindern ganz viel Freude bereitete. In dieser Zeit haben die Kinder viele tolle Ideen entwickelt und viel Phantasie und Ausdauer gezeigt.

In diesem Monat fand wieder der Kita Club statt, der diesmal unter dem Motto An- und Ausziehen stand. Zu Beginn wurden erstmal die Bildkarten mit verschiedenen Kleidungsstücken, wie Hose, Pullover, Socken angeschaut und anschließend im Raum verteilt. Die Kinder konnten an den einzelnen Stationen zuerst die entsprechenden Kleidungsstücke ausziehen und dann wieder anziehen.

Wir besuchten die umliegenden Spielplätze und die Stadtbücherei.

Am 29.11.2015 waren alle Kinder und ihre Großeltern zu unserem Oma-Opa-Adventsbrunch eingeladen. Nachdem die erste Kerze am Adventskranz angezündet wurde, konnten alle ausgiebig brunchen und sich dabei unterhalten. Die Kinder konnten ihren Großeltern den Ort zeigen, an dem sie viel Zeit verbringen und mit ihnen spielen und Kekse verzieren. Mit einem Adventsgesteck zum Abschied, welches die Kinder für ihre Großeltern gebastelt haben, ging es wieder nach Hause.

Dezember

... Ich heiße August Fridolin und bin ein kleiner Pinguin, wadi wap wap wap, wadi wap wap wap, wadi wap wap wap wap wap...

Mit dem Lied und unserem Adventskalender aus einer Polarlandschaft mit vielen Eskimos läuteten wir unser Projekt „Polarträume“ ein. Jeden Tag durfte ein Kind unter den Eskimo Töpfchen schauen und sehen, was an dem Tag für ein Angebot im Rahmen unseres Projektes stattfinden wird. Also durften wir alle jeden Tag gespannt sein. Aber auch die Eltern, denn auf sie warteten ebenso tolle Sachen in ihrem Adventskalender.

Es gab viele tolle Angebote und Aktivitäten: Die Burg wurde in eine Eishöhle verwandelt, in der die Kinder spielen konnten, aus Fußabdrücken entstanden lustige Pinguine und Eskimos, wir gestalteten aus Zuckerwürfel kleine Iglus und bastelten aus Rasierschaum und Kleister tolle Eisbären. Wir machten eine Schneeballschlacht aus Watte und Kleister, da draußen noch kein Schnee lag. Das war eine richtig lustige Schneeballschlacht. Des Weiteren haben wir uns als Pinguine geschminkt, viele Bilderbücher angeschaut, Lieder gesungen und Fingerspiele gemacht. Gemeinsam wurden leckere Speisen gekocht, wie Arktisgestöber (Milchreis) und Menü à la Inuit (Fischstäbchen mit Kartoffelbrei).

In diesem Monat fand die Musikburg mit der gesamten Gruppe statt. Diesmal standen die Glöckchen im Mittelpunkt. Diese wurden ertastet und klanglich erkundet. Anschluss wurde das Lied „*Kling, Glöckchen, klingelingeling, kling, Glöckchen, kling!*“ gesungen. Die Kinder konnten das Lied mit ihren Glöckchen begleiten. Das hat sehr viel Spaß gemacht.

Und bald stand Nikolaus vor der Tür. Fleißig sangen wir Nikolauslieder, wie „*Lasst uns froh und munter sein...*“ und putzten unsere Stiefel. So viel Eifer wurde natürlich reichlich vom Nikolaus belohnt. Die Kinder freuten sich sehr über ihre gefüllten Stiefelchen.

Zeigt her eure Füße... hieß es im Kita Club. Dieses Mal stand der eigene Körper im Mittelpunkt. Hier konnten die Kinder die einzelnen Körperteile kennenlernen, benennen sowie am eigenen Körper zeigen und somit ihre Körperwahrnehmung fördern. In diesem Monat haben die Wimmelburger auch an einer Weihnachtsaktion teilgenommen. Mit viel Spaß und Fleiß wurde ein Weihnachtsbild aus Hand- und Fußabdrücken gestaltet und an die Firma Günter Ersthäuser Sicherheitstechnik (GES) geschickt. Kurz vor der Winterschließzeit bekamen wir Besuch von Martin Domres, GES-Geschäftsführer, der uns die positive Nachricht mitteilte, dass das schönste Bild von der Wimmelburg kam und uns die Spende im Wert von 500,00 € überreichte. Wir haben uns riesig gefreut!

Am 23.12.2015 fand unser letzter Wimmel Spaß in diesem Jahr statt. Mit leckeren Kuchen und frischen Waffeln konnten wir in gemütlicher Atmosphäre das Jahr ausklingen lassen. Anhand einer Power Point Präsentation mit vielen Bildern konnten wir das zu Ende gehende Jahr noch einmal Revue passieren lassen. Das war toll! Im Abschlusskreis ließen wir mit großer Begeisterung eine Weihnachtsrakete steigen und verteilten, mit großer Vorfreude auf das nächste Jahr, unsere Jahresplanung 2016. Spannung herrschte beim anschließenden Verteilen und Auspacken der Weihnachtsgeschenke. Die Kinder durften sich über ein Frühstücksbrettchen mit Namen, die Eltern über einen selbstgestalteten Fotokalender und das Team über einen Geschenkkorb mit ganz vielen tollen Sachen erfreuen.

Nach einer schönen und besinnlichen Weihnachtszeit verabschiedeten wir uns in die Schließzeit und wünschen Euch frohe Weihnachten, erholsame Tage und einen guten Start ins neue Jahr 2016! Außerdem möchten wir uns auf diesem Wege für ein Jahr toller Zusammenarbeit bedanken und freuen uns schon auf ein Wiedersehen und eine tolle Zeit mit Euch und Euren Kindern.